

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 404 - Personal
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Udo Daxböck 563 6957 563 8029 udo.daxboek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.02.2006
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0139/06</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>15.02.2006</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>20.02.2006</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Verwaltungsausschuss der Bundesagentur für Arbeit</b>		

### Grund der Vorlage

Vorschlagsliste der Stadt Wuppertal für die Neuberufung der stellvertretenden Mitglieder für die am 01.07.04 begonnene 11. Amtszeit.

### Beschlussvorschlag

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird die Benennung folgender stellvertretender Mitglieder für den Verwaltungsausschuss der Bundesagentur für Arbeit vorgeschlagen:

Frau Klaudia Dmuß  
Herr Uwe Temme

### Unterschrift

Dr. Slawig

### Begründung

Die Benennung der Mitglieder für den Verwaltungsausschuss der Bundesagentur für Arbeit ist bereits am 24.05.04 im Rat der Stadt erfolgt. Eine gleichzeitige Regelung hinsichtlich der Stellvertretung konnte seinerzeit nicht stattfinden, da die Bundesagentur für Arbeit das Verfahren für die Benennung der Stellvertreter bis dato noch nicht geregelt hatte. Mittlerweile hat die Bundesagentur für Arbeit das gesonderte Verfahren zur Berufung der stellvertretenden Mitglieder für den Verwaltungsausschuss bekannt gegeben.

Ein unmittelbarer Berufungsvorschlag kann erst jetzt erfolgen. Aus sachlichen Gesichtspunkten heraus wird für die Liste der Stadt Wuppertal u. a. der Leiter des Ressorts Soziales zur Berufung als stellvertretendes Mitglied für den Verwaltungsausschuss der Bundesagentur für Arbeit vorgeschlagen.

Die Ressortleitungsfunktion war bislang vakant, ihre Wiederbesetzung abzuwarten. Durch Bestellung Herrn Temmes als Leiter des Ressorts Soziales können nunmehr beide von der Stadt Wuppertal zu benennenden stellvertretenden Mitglieder für den Verwaltungsausschuss der Bundesagentur für Arbeit zur Berufung vorgeschlagen werden.